

<b>Fachdidaktische Übung: Einführung in die Didaktik des Lateinischen</b> <b>Präparationshandreichung für die 2. Sitzung am 27.04.2012</b>
---

**Links zur Lehrveranstaltung:**

**a) aktueller Semesterplan:**

[http://www.fachdidaktik.klassphil.uni-muenchen.de/studium\\_lehre/lehrverans/sommer\\_12/einf\\_fachdid\\_lat\\_w/index.html](http://www.fachdidaktik.klassphil.uni-muenchen.de/studium_lehre/lehrverans/sommer_12/einf_fachdid_lat_w/index.html)

**b) Materialien zum Kurs des vorigen Semesters:**

[http://www.fachdidaktik.klassphil.uni-muenchen.de/studium\\_lehre/lehrverans/index.html](http://www.fachdidaktik.klassphil.uni-muenchen.de/studium_lehre/lehrverans/index.html)

<b>Vorbereitende Lektüre für die 2. Sitzung am 27.04.2012:</b>
--

- (1) Paul Barié, Wieso Latein? – Konturen eines Faches, in: Wilhelm Höhn/Norbert Zink (Hrsgg.), Handbuch für den Lateinunterricht. Sekundarstufe I, Frankfurt am Main 1987, 7-28.
- (2) Friedrich Maier, Warum Latein? Zehn gute Gründe, Stuttgart 2008 (Reclam).
- (3) Peter Kuhlmann, Fachdidaktik Latein kompakt, Göttingen 2009, 9-40.

**Spezialisten für Kurzreferate:**

- (1) **Referat 1:** Kuhlmann 9-24
- (2) **Referat 2:** Barié 7-28 [7-15 unten; 15 unten bis 28]

**Mündliche Hausaufgabe:**

- (1) Bitte ordnen Sie die zehn guten Gründe, die Friedrich Maier pro Latein auflistet, nach Überzeugungskraft und begründen Sie Ihre Reihung!
- (2) Vergleichen Sie Maiers Gründe mit den bei Kuhlmann (S. 37-40) genannten „guten Gründen“!